

## Das Neue Archiv für Sächsische Geschichte und Altertumskunde,

das im Auftrage der Sächsischen Staatsregierung und des Sächsischen Altertumsvereins herausgegeben wird, erscheint in halbjährlichen Heften, von denen je zwei einen Band bilden. Der Preis des Jahrgangs beträgt 6 *R.M.* Einzelne Hefte werden nicht abgegeben. Die Schriftleitung kann statt der zwei Hefte auch in besonderen Fällen die Ausgabe in einem Bande bewirken.

Manuskripte sind dem Herausgeber (Dresden N 6, Düppelstraße 14) zuzusenden. Die Manuskripte werden **in völlig druckfertigem Zustande, sauber, deutlich und gut lesbar** und nur auf der Vorderseite **geschrieben** und mit breitem Rande versehen, erbeten. Die Anmerkungen sind nicht blattweise, sondern innerhalb des Aufsatzes fortlaufend zu zählen; beim Abdruck älterer Texte sind die Grundsätze wissenschaftlicher Editionsweise anzuwenden. Als Richtschnur werden die schonenden Normen empfohlen, die in der Einleitung zum Urkundenbuch der Stadt Lübben Bd. I S. 51f. dargelegt sind. Rezensionsexemplare von selbständigen Veröffentlichungen aus dem Stoffgebiet der sächsischen, thüringischen, ober- und niederlausitzischen Geschichte (nicht aber der allgemeinen Geschichte) können dem Herausgeber direkt oder durch die Verlagshandlung (Dresden A 1, Bankstraße 3) übermittelt werden. Briefen und Manuskripten ist das Porto für Rücksendung beizufügen.

Originalaufsätze werden mit 48 *R.M.*, Textabdrücke und Rezensionen mit 32 *R.M.* für den Bogen von 16 Seiten vergütet.